

[2555.] G. A. Keyher in Mitau sucht:

1 J. G. Fechner, über gegenwärt. Lage der Thierarzneikunde
ic. 8. Leipzig, Rabenhorst 1796. 4 gr.

[2556.] Senf in Leipzig sucht:

1—4. Supplementband zu Zedler's großem Universallexikon.

[2557.] G. Fincke in Berlin sucht unter vorheriger Preis-
anzeige:

14 Gr. Pfingsten, Lehrb. der chem. Artillerie zu Vortlesun-
gen. Jena, Akadem. Buchhandl., 1789 18 gr.

Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

[2558.] Diejenigen Handlungen, die neuere
französische Romane (Brüsseler Ausga-
ben) auf dem Lager haben und geneigt
sind, mit mir gegen werthvolle und äußerst
gangbare sowohl ältere als neuere Werke
aus allen Zweigen der Wissenschaft —
worüber der gedruckte Katalog zu Dien-
sten steht — zu changiren, ersuche ich um
Einsendung des Verzeichnisses und Angabe
des Preises.

Berlin.

S. D. Barasch.

Uebersetzungs - Anzeigen.

[2559.] Uebersetzungsanzeige.

Von dem in 8—14 Tagen erscheinenden Romane:

Les trois Chateaux par le Vicomte d'Arlincourt. 2 vol.
habe ich Uebersetzung unter der Feder, welches ich zu Vermeidung
von Collisionen hiermit anzeige.

Paris, 8. Mai 1840.

W. L. Wesche,

64. rue Montmartre.

Auctions - Anzeigen.

[2560.] Auctions - Anzeige.

Bis Ende Juni werden von mir Beiträge zu der im
September zu haltenden Auction angenommen.

Die günstigen Resultate dieser Auctionen sichern den Betheiligten
vortheilhafte Verkäufe zu.

T. O. Weigel.

Vermischte Anzeigen.

[2561.] Berlin, den 6. April 1840.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen hiermit die ergebene Anzeige zu
machen, daß wir außer dem gesammten Musik-Verlag des

Herrn **Moriz Westphal** hier auch dessen

sämmtliche **Activa**

käuflich mit übernehmen. (Passiva sind, bis auf wenige Inster-

tionen, die wir zur Zeit der Oster-Messe zahlen werden, nicht
vorhanden.) Wir ersuchen Sie, hiervon in Ihrem Buche gefäl-
lige Notiz zu nehmen, und

„den Herrn **M. Westphal** treffenden Saldo
„für Lieferungen bis ultimo 1839 in bevor-
„stehender Oster-Messe **an uns** ohne Ueber-
„trag zu zahlen; etwanige Disponenda aber,
„so wie alle Sendungen, die von Herrn **M.**
„**Westphal** in diesem Jahre gemacht wur-
„den, auf unser Conto zu übertragen.“

Ed. Vöte & G. Vöte.

Indem ich das Vorstehende hiermit in allen seinen Punkten
bestätige, annullire ich zugleich meine Anzeige im Börsenblatte
Nr. 27, datirt vom 28. März.

Berlin, den 6. April 1840.

Moriz Westphal.

[2562.] Die, nächste Messe besuchenden Herren Collegen lade
ich zur Ansicht meiner

Neuigkeiten in lithochromirten Bildern

ergebenst ein: ich kann eine reiche, geschmackvolle
Auswahl bieten und werde die Preise billigt
stellen.

Handlungen, welche einen Versuch in diesem Artikel machen
wollen (der bei der Vorzüglichkeit der Bilder und sehr billigem
Preis gewiß einen günstigen Erfolg haben würde), offerire ich
Folgendes: ich liefere ein Sortiment von mindestens 20 fl. netto
(ca. 12—15 Stück) nach des Bestellers Wahl aus meinen Kata-
logen; darauf verlange ich Baarzahlung des halben Betrags bei
Ablieferung, und gestatte im schlimmsten Falle die Remission der
Hälfte der Bilder innerhalb 6 Monaten. —

Bei größern Aufträgen von 100 fl. netto und
mehr gewähre ich außerdem noch besondere Begün-
stigungen. Leipzig, im April 1840.

G. Schubert.

[2563.] **Kunstanzeige.**

Den geehrten Kunst- und Buchhändlern beehre ich mich
hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich so eben eine bedeutende
Parthie Kupferstiche u. Lithographien (schwarze und colorirte)
empfangen. Dieselben bestehen in Damenköpfen, Genre-Bildern,
Landschaften, Jagdszenen ic., und stelle dafür sowohl beim Verkauf
wie auch in Change die billigsten Preise.

Zugleich empfehle auch eine vorzügliche Sorte Rothstifte in
Schilf, die sich durch ihre Weichheit besonders auszeichnen.

Louis Nocea, Kunsthändler.

Grimmaische Str. Nr. 11/609.

[2564.] **Aug. Koblitz in Görlitz** wünscht von allen
neu erscheinenden Büchern und Musikalien vorläufig **1 Ex-**
emplar pro novitate, auch Kunstsachen sind angenehm.

Da meine Firma im diesjährigen Buchhändlerverzeichnis,
als wünsche ich nur Wahlzettel, angeführt ist, so
bitte ich um gefällige Notiznahme des Obigen, und bin
gern erbötig, den wenigen Handlungen, welche mir bisher
noch nicht ein Conto zu eröffnen die Güte hatten, ange-
messene à Conto-Zahlungen zu machen.

Verzeichniß der angekommenen fremden Buch-, Kunst- und Musikalienhändler.

15. Mai: Vöte & Vöte aus Berlin, Stadt Berlin.
Kiefenstahl aus Berlin, Hot. de Pologne.
St. Goar a. Frankfurt a. M., Brühl, Grüne Tanne.
Wolff aus Berlin, bei Polet.
16. Mai: Cosmar aus Berlin, Rheinischer Hof.
Enslinsche Buchhdl. aus Berlin, Rheinischer Hof.

16. Mai: Köhler aus Görlitz, Kl. Fürsten-Colleg.
Leibrock aus Braunschweig, bei Bösenberg.
Meyer aus Gotbus, in d. Marie.
Waldow aus Hirschberg, Gewandg. 6/623.
Weichelt aus Hameln, Neumarkt 11/18.